

Projektleiter Johannes Reisinger



Die Erde ist unser Leib. Unser Leib ist Erde.
(Sebastian Painadath)

Erwünschter Auftraggeber

- ☞ Die Gemeinden
 - es sind davon mehrere betroffen

Erwünschter Auftragnehmer

- ☞ Projektgruppe
- ☞ Feuerwehr

Erwünschter Nutzer dieses Angebotes

- ☞ Alle Besitzer von Hochwassergefährdeten Häusern

Konkreter Anlass

- ☞ Hochwasser 2002
- ☞ Geändertes KHD - Gesetz
- ☞ Verändertes Klima

Warum gerade jetzt?

Gefahrenpotential

- ⊕ Überschwemmung
- ⊕ Häuser, Verkehrs - und Nutzflächen, Pegelstände
- ⊕ Verklausungen
- ⊕ Brücken , Engstellen, Unterführungen
- ⊕ Trinkwasserversorgung
- ⊕ Ort Gutau, Brunnen, Grundwasser

Infrastruktur

- ⊕ Strom
- ⊕ Straßen
- ⊕ Kanal, Wasserleitungen
- ⊕ Telefon, Funk
- ⊕ Flüssiggas ,Heizöltanks

Vorbeugend

- ⊕ Bauliche Maßnahmen
 - Schutzmauern
 - Regelorgane
 - Rückhaltebecken
 - Dämme
- ⊕ Alarm-, Evakuierungs- und Einsatzpläne auf Stand bringen
- ⊕ Einspeisestellen vorsehen (Strom, Wasser)

Abwehrend

- ⊕ Regulieren der baulichen Maßnahmen
- ⊕ Umsetzen der Alarmpläne Feuerwehr, Rettung, Polizei, BH, Bundesheer, Behörden; Privatpersonen
- ⊕ Kapazitäten von Feuerwehr, Behörden, Helfern
- ⊕ Wiederherstellen - Schadensbehebung
- ⊕ Verfügbarkeit von Mensch und Maschinen
- ⊕ Rechtliche Fragen: Versicherungsschutz, Verdienstentgang...
- ⊕ Entsorgung und Aufbau der Infrastruktur



Zielklarheit

Daran werden wir (bis Ende 2007/2008) messen, dass wir erfolgreich waren



Messlatte:

- Es entstehen bzw. bestehen neue Einsatzpläne für den Ernstfall
- Bauliche Maßnahmen werden umgesetzt
- Es ist gesichert, dass im Ernstfall die Kapazitäten von Feuerwehr, Behörden, Helfern ... etc. auch verfügbar sind

Abgrenzung



Durch bauliche Maßnahmen darf das Öko-System nicht gefährdet werden



Es werden keine Planungen für Einzelpersonen durchgeführt

Mögliche Hindernisse / Schwierigkeiten / Widerstände



Zu große Eingriffe in die Natur



Zu wenig finanzielle Mittel verfügbar

Dem begegnen wir folgend:



Bereitschaft zeigen, auch andere Lösungen zuzulassen ("Denken in Varianten")



Gemeinsame Zusammenarbeit von Behörden, Projektgruppe und Hilfsorganisationen

Projektleiter



Johannes Reisinger

- Hochwasserbetroffener an der Waldaist
- Selbstständiger Kunstschmied
- Kraftwerksbetreiber

Projektplan "Hochwasserschutz "

Ergebnis der Projektwerkstatt vom
Samstag, 12. Mai 2007



Projektteam

- 🔗 Rudi Brunner
 - Feuerwehrkommandant von Gutau, beschäftigt in einem Kraftwerk (auch Wasserkraftwerk)

Projekttablauf (Meilensteine)



Mentor/Mentorin:



Kostenplan



Finanzierungsplan



Anmerkung Ihres Projektbegleiters, Anton Bauer:

Bitte den Kosten- und Finanzierungsplan für das Konzept erarbeiten
(zuerst ohne, später mit baulichen Maßnahmen)